

bw bekleidung	Produktspezifikation		8405-0167	
	Mützengestell für Schirmmützen, Marine		Ausgabe: Issue: 8	
			Datum: Date: 16.12.2022	
			Seite Page 1 bis to 18	

Ausführung	Versorgungsnummer	Versorgungsartikelname
A 1	8405-12-318-9716	GESTELL, DIENSTMUETZE; StOffz, dunkelblau, Größe 51

Planungsnummer	Planungsbegriff
8405-53002	MUETZENGESTELL MAR SCHIRMMUETZE

Vollständige Auflistung siehe Anhang A bis C

Aktualitätsprüfung der TL ist vor jeder Ausschreibung erforderlich

Änderung gegenüber der letzten Ausgabe	Redaktionelle und fachtechnische Überarbeitung	Frühere Ausgabe Previous issue(s)	4	5	6	7
		Frühere Ausgabemonate Previous date(s) of issue	08.01	03.04	10.08	07.17

NORMATIVE VERWEISUNGEN

Diese TL enthalten durch datierte und undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Dokumenten (Normen, TL usw.). Diese Dokumente sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert (Normative Verweisung). Alle in diesen TL zitierten Dokumente sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen haben spätere Änderungen oder Überarbeitungen der zitierten Dokumente für die vorliegenden TL erst dann Gültigkeit, wenn sie in die vorliegenden TL eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen sowie den zitierten Richtlinien des Rates und Verordnungen der EU bzw. der EG gelten jeweils die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen Ausgaben/Fassungen der zitierten Dokumente. Bei zitierten nationalen Normen werden gleichwertige europäische/internationale Normen anerkannt. Die absolute Gleichwertigkeit ist Voraussetzung für die Anerkennung.

AQAP-2131	NATO- QUALITY ASSURANCE REQUIREMENTS FOR FINAL INSPECTION AND TEST
DIN 55510-3	Verpackung - Modulare Koordination im Verpackungswesen - Teil 3: Regeln und Maße
DIN 61400	Nähmaschinen - Nähstichtypen - Einteilung und Begriffe
DIN EN 16016	Technische Produktdokumentation - Schutzvermerke zur Beschränkung der Nutzung von Dokumenten und Produkten
DIN EN 1652	Kupfer und Kupferlegierungen - Platten, Bleche, Bänder, Streifen und Ronden zur allgemeinen Verwendung
DIN EN 10151	Federband aus nichtrostenden Stählen - Technische Lieferbedingungen
DIN EN 10204	Metallische Erzeugnisse - Arten von Prüfbescheinigungen
DIN EN ISO 105-B02	Textilien - Farbechtheitsprüfungen - Teil B02: Farbechtheit gegen künstliches Licht: Xenonbogenlicht
DIN EN ISO 105-C10	Textilien - Farbechtheitsprüfungen - Teil C10: Farbechtheit gegen Waschen mit Seife oder mit Seife und Soda
DIN EN ISO 105-E01	Textilien - Farbechtheitsprüfungen - Teil E01: Farbechtheit gegen Wasser
DIN EN ISO 105-E02	Textilien - Farbechtheitsprüfungen - Teil E02: Farbechtheit gegen Meerwasser
DIN EN ISO 105-X12	Textilien - Farbechtheitsprüfungen - Teil X12: Farbechtheit gegen Reiben
DIN EN ISO 527-1	Kunststoffe - Bestimmung der Zugeigenschaften - Teil 1: Allgemeine Grundsätze
DIN EN ISO 527-2	Kunststoffe - Bestimmung der Zugeigenschaften - Teil 2: Prüfbedingungen für Form- und Extrusionsmassen
DIN EN ISO/IEC 17050-1	Konformitätsbewertung - Konformitätserklärung von Anbietern - Teil 1: Allgemeine Anforderungen
RAL 840 HR	RAL Classic Farben
VOL/B	Verdingungsordnung für Leistungen, Teil B „Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B)
ZVB/BMVg	Bekanntmachung der Zusätzlichen Vertragsbedingungen zur Verdingungsordnung für Leistungen Teil B (ZVB/BMVg) - Neufassung
TL 8305-0008	Anzugtuch für Mannschaften der Marine
TL 8305-0011	Gewebe aus Naturfasern, Chemiefasern und deren Mischgespinnsten sowie daraus gefertigte Bekleidungs-, Wäsche- und Ausrüstungsstücke (Allgemeine Bedingungen)
TL 8305-0170	Vliesstoff-Einlagen, schwer
TL 8305-0194	Stoff für Diensthemden

TL 8305-0243	Einlagestoff für Hemden und Blusen
TL 8310-0004	Polyester-Nähzwirne
TL 8315-0020	Randband aus Mohair-Geflecht für Schirmmützen
TL 8315-0048	Uniformknöpfe Metall für Marine
TL 8330-0004	Helm- und Mützenschweißleder
TL 8330-0013	Leder für Schuhwerk, Handschuhe, Taschen und sonstige hieraus gefertigte Artikel Allgemeine Bedingungen
TL 8405-0171	Mützenbezug, weiß, Marine
TL 8455-0004	Kokarde aus Metall
TL 8455-0005	Mützenabzeichen, Metall
TL 8455-0011*)	Abzeichen für Dienstmützen, handgestickt
TL 8455-0012*)	Gestickte Mützenschirme
TL 9330-0012	Folien für Schirm- und Bundeinlagen für Mützen

*) Wird nur für Schirmmütze der Offiziere benötigt.

Bezugsquellen siehe:

Technische Lieferbedingungen (TL)	Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr, Postfach 300165, 56057 Koblenz
TL A-0101	Bezugsquellen
DIN, DIN EN, TextilKennzG	Beuth Verlag GmbH, 10772 Berlin
RAL-Farben	Fränkische Straße 7, 53229 Bonn, www.ral.de
Farbmuster	Bw Bekleidungsmanagement GmbH, Edmund-Rumpler-Str. 8-10, 51149 Köln; https://www.bwbm.de

Nutzungsrechte

©Bund:

Dem Bund stehen ausschließliche Nutzungsrechte zu. Weitergabe sowie Vervielfältigung dieser Unterlage, Verwertung und Mitteilung ihres Inhaltes sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Bundesrepublik Deutschland zulässig. Zuwiderhandlungen verpflichten zum Schadenersatz.

Schutzvermerk nach DIN ISO 16016 beachten

1 ALLGEMEINES

1.1 Anwendungsbereich

Teil der Dienstmütze mit abnehmbarem Mützenbezug (Mützenbezug siehe TL 8405-0171)

Kurzbeschreibung (siehe Bild 1 und 2)

Mützengestell bestehend aus Mützenrand mit Schirm, Stütze mit Tunnel (Durchlass) und Stabilisierungspolster in der vorderen Mitte des Mützenrandes, Mützenspiegel hinten mit Tunnel für den verstellbaren Mützenbügel.

1.2 Allgemeine technisch-organisatorische Forderungen

Nach TL 8305-0011, für Leder nach TL 8330-0013
Insbesondere wird auf die Forderungen zu den Gefahrstoffen (Gesundheits-, Betriebs- und Umweltschutz) hingewiesen.

1.3 Umweltverträglichkeit

Nach TL 8305-0011, für Leder nach TL 8330-0013

2 TECHNISCHE FORDERUNGEN

2.1 Materialien

2.1.1 Alle Metallteile müssen nichtrostend sein.

2.1.1.1 Mützenbügel

Stahlband: Werkstoffnummer 1.4401 nach DIN EN 10151
Alternativ: Federstahldraht ummantelt
Breite: 7-8 mm, (inklusive Plastik-Überzug)
Dicke: 0,4 mm, mit weißem Plastik-Überzug, mit verstellbarem Klips
Länge: Bodenumfang der jeweilige Kopfgröße + ca. 50 mm.
Bei Größe 57 muss der Durchmesser des geschlossenen Stahlbandes 245 mm betragen, wobei das der jeweiligen Kopfweite entsprechende Maß haltbar zu markieren ist.
Das Ende des Stahlbandes darf nicht scharfkantig sein und ist durch eine weiße, ca. 30 mm lange bewegliche Plastikschlaufe zu sichern (siehe Bild 2).

Qualitätsnachweis: Werksbescheinigung 2.1 nach DIN EN 10204

2.1.1.2 Ösen:

Werkstoff: CuZn37R300 oder CuZn36R300 nach DIN EN 1652
oder gleichwertiger Werkstoff, für den Verwendungszweck geeignet
Farbe: Weiß oder Silber

Qualitätsnachweis: Werksbescheinigung DIN EN 10204-2.1

2.1.1.3 Splinte, Klammern: CuZn15R300 oder CuZn15R260 nach DIN EN 1652
oder gleichwertiger Werkstoff

Qualitätsnachweis: Werksbescheinigung 2.1 nach DIN EN 10204

2.1.2 Grundstoff

Nach TL 8305-0008
Verwendung: Mützenrand (einschließlich Rand- und Haltebiesen)

Qualitätsnachweis: Werkszeugnis 2.2 nach DIN EN 10204

2.1.3 Randeinlage

In Anlehnung an TL 9330-0012, Ausführung B 2 (Polyethylen-Folie), 3-reihig gelocht.

Abweichend zu den o.g. TL sind Nachweise für folgende, technische und mechanische Forderungen zu erbringen:

- Dicke: (0,95 bis 1,10) mm,
- Breite: ca. 55 mm,
- Farbe: Rohfarben oder Schwarz

- Höchstzugkraft (Streckenspannung) nach DIN EN ISO 527-1: ≥ 20 MPa
- Höchstzugkraft- Dehnung (Streckendehnung): ≥ 250 %
- Zug-Elastizitätsmodul nach DIN EN ISO 527-2: ≥ 700 MPa

Punkte 2.4.2 bis 2.4.4 in den o.g. TL sind ebenfalls nachzuweisen.

Qualitätsnachweis: Werkszeugnis 2.2 nach DIN EN 10204

2.1.4 Bieseneinlage für Haltebiese

Kordel mit maximaler Maßänderung von 3 % und entsprechender Stärke
Fertige Haltebiese: Dicke 4 mm, handelsüblich

Qualitätsnachweis: Werkszeugnis 2.2 nach DIN EN 10204

2.1.5 Stütze mit Stabilisierungspolster (und Tunnel für den Mützenbügel)

Stütze

Nach TL 8305-0243 mit Verstärkung, Breite: 60 mm

Einlage: Handelsübliche flexible Kunststoffeinlage, Breite: 20 mm
Die Höhe der Stützen ist so auszuführen, dass die vordere Teilhöhe (Tv) der Mützenbezüge von 60 mm gewährleistet wird (siehe Bild 1 und 3 und TL 8405-0171).

Für die Einlage nach TL 8305-0170 und TL 8305-0243 dürfen alternativ gleichwertige, handelsübliche Materialien unter folgenden Bedingungen verwendet werden:

- Sie müssen geeignet sein für den bestimmungsgemäßen Gebrauch
- Die geforderten funktionalen Eigenschaften stellen Mindestforderungen dar.
- Der Nachweis der Gleichwertigkeit ist mit dem Angebot erforderlich

Qualitätsnachweis: Werksbescheinigung 2.1 nach DIN EN 10204

Stabilisierungspolster

Einlage: Nach TL 8305-0170, Ausführung A, 8-fach gelegt
Bezug: Nach TL 8305-0194, Ausführung BB

Qualitätsnachweis: Werksbescheinigung 2.1 nach DIN EN 10204

Tunnel (Durchlass)

Handelsübliches Plastikmaterial, Breite: Entsprechend dem Mützenbügel, Stütze und Stabilisierungspolster sind mit einer Öse, die den Durchgang des Schraubstiftes der Kokarde ermöglichen, zu versehen. Die Öse ist so zu platzieren, dass bei der fertigen Mütze der Kokardenmittelpunkt (30±1) mm über dem unteren Teileinfass des Mützenbezuges zum liegen kommt (siehe Punkt 2.4.1, sowie Bild 2).

2.1.6 Mützenspiegel

Reinigungsbeständige Klarsichtfolie, handelsüblich
Form und Größe: Siehe Bild 2, Größe dem Mützenspiegel angepasst.
Dicke: ca. 0,12 mm

2.1.7 Schweißleder (mit Paspel und Druckstreifen)

Schweißleder
Nach TL 8330-0004, 3-reihig gelocht, Breite: 40 mm, Farbe: Schwarz

Paspel
Handelsübliches Paspelband: Breite 18 mm

Druckstreifen
Polyurethan-Schaumstoff, Gewicht: $\geq 72 \text{ kg/m}^3$, handelsüblich
Dicke: $\geq 3 \text{ mm}$, Breite: 25 mm, Länge: der Kopfgröße entsprechend.

Qualitätsnachweis: Werkszeugnis 2.2 DIN EN 10204

2.1.8 Abzeichen (siehe Bild 1)

Kokarde (Schraubkokarde Metall/Textil)
Admirale / Staboffiziere / Offiziere / Unteroffiziere
Nach TL 8455-0004

Streitkräfteabzeichen
Admirale; Staboffiziere / Offiziere, Unteroffiziere
Nach TL 8455-0011 / Nach TL 8455-0005

Qualitätsnachweis: Werksbescheinigung 2.1 nach DIN EN 10204

Admirale/Staboffiziere/Offiziere

Beide Abzeichen (Kokarde und Streitkräfteabzeichen) sind zusammen auf Grundstoff aufzubringen. Der Grundstoff ist auf der Rückseite zu stabilisieren, darauf ist das Streitkräfteabzeichen für Admirale/Staboffiziere/Offiziere aufzusticken und mit farbpassendem Bougram oder Vlies abzudecken.

Unteroffiziere

Beide Abzeichen (Kokarde und Streitkräfteabzeichen) sind zusammen auf den Grundstoff aufzubringen. Die Schraubkokarde ist ohne Öse auf den Grundstoff aufzubringen. Die kompletten Mützen-Abzeichen sind mit Splinten oder Klammern haltbar so am

Mützenrand zu befestigen, dass an der fertigen Mütze das Streitkräfteabzeichen 15 mm über dem Ansatz des Randbandes und der Kokardenmittelpunkt 30 mm über dem unteren Teileinfass des Mützenbezuges zu liegen kommt. Die Anbringung ist so vorzunehmen, dass das Auswechseln der Mützenbezüge leicht möglich ist. Im Bereich des Streitkräfteabzeichens ist ein überstehender Rand, im oberen Bereich - etwa ab Kokardenmitte - ist kein Rand, aus Grundstoff vorzusehen.

2.1.9 Randband

nach TL 8315-0020 mit folgender Abweichung: Waschechtheit SOLL: 30°C

Alternativ:

Geflecht (Umlauf):

100 % Wolle,

Mittelende: 100 % Baumwolle oder -Viskose-Stapelfaser

Garnfeinheit:

Geflecht (Umlauf): 36 tex Z x 2 S

Kammgarn-Spinnverfahren

Mittelende: 40 tex (Nm 25)

Geflecht:

Bindung: Zweiflechtige Flachlitze mit 65 Flechtspulen, 2-fädig gefacht

Technologische Werte der fertigen Geflechte:

Fadenzahl im Mittelende: 22

Flechtendichte/10 cm: ≥ 70

Längengewicht, g/m: $12 \pm 1,0$

Stückgewicht, g/50m: 600 ± 50

Stückmaße:

Länge, m: ≥ 50

Breite, mm: $32 \pm 0,9$

Farbe:

Tiefschwarz, RAL 9005 als Anhalt

Kammzug-oder Garnfärbung. Im Stück gefärbte Partien müssen eine gute und gleichmäßige Durchfärbung aufweisen.

Farbechtheiten der fertig ausgerüsteten Geflechte:

Normprüfung	Echtheitszahl für die Änderung der Farbe	Echtheitszahl für Anbluten am Begleitgewebe aus	
		Baumwolle	Wolle
Lichtechtheit, DIN EN ISO 105-B02	5	-	-
Wasserechtheit DIN EN ISO 105-E01	4	4	4
Meerwasserechtheit DIN EN ISO 105-E02	4	4	4
Waschechtheit DIN EN ISO 105-C10-A	4	4	4
Reibecktheit DIN EN ISO 105-X12			
- trocken	-	3	-
- nass	-	3	-

Die angegebenen Echtheitszahlen sind Mindestanforderungen.

Qualitätsnachweis: Werkszeugnis 2.2 DIN EN 10204

2.1.10 Schirme

Admirale, Stabsoffiziere, Offiziere:
Nach TL 8455-0012

Stabsoffiziere (Korvettenkapitän, Fregattenkapitän und Kapitän zur See) (gem. Anhang Ausführung A): Schirme (Bild 3)

Offiziere (Leutnant zur See, Oberleutnant zur See und Kapitänleutnant) (gem. Anhang Ausführung B): Schirme, verstärkter Wulstrand mit Stichprägung (Bild 2)

Unteroffiziere (gem. Anhang Ausführung C): Lackschirm, Unterseite schwarz lackiert

Qualitätsnachweis: Werksbescheinigung 2.1 nach DIN EN 102042.1.11 Sturmriemen mit Schiebern

Sturmriemen aus Lackleder (Echtleder)
Breite: 14 mm, Dicke: (0,8 +/- 0,2) mm, Farbe: Schwarz
Länge: in Abhängigkeit zur Kopfgröße

Der Sturmriemen muss auf dem Mützenschirm aufliegen.
Ober- und Unterkante jeweils mit Zierprägung (dichte senkrechte, ca. 1,5 mm lange Striche). Die Schnittkanten sind schwarz einzufärben.
2 Schieber aus Lackleder.
Breite: ca. 10 mm

Beidseitig mit Steppnaht, Rückseite doppelt geklammert. Die Schieber sind stramm anzubringen.

Qualitätsnachweis: Werksbescheinigung 2.1 nach DIN EN 10204

2.1.12 Knöpfe

Nach TL 8315-0048 mit Splint, Ausführung C
Je ein Knopf ist jeweils in der seitlichen Mitte des Mützenrandes unmittelbar über der unteren Randbiege anzubringen (siehe Bild 1). Anzahl: 2

Qualitätsnachweis: Werksbescheinigung 2.1 nach DIN EN 10204

2.1.13 Nähmittel

Nach TL 8310-0004, Polyester-Nähzwirn aus Spinnfaser, 20 tex x 2, alternativ: Umspinnungs-Nähzwirn 20 tex x 2

Qualitätsnachweis: Werksbescheinigung 2.1 nach DIN EN 10204
Farbe: Farbpassend zum Grundstoff

2.2 Schnittteile und Verarbeitungshinweise

Der Schnittkonstruktion sind die Maße (Bild 1 bis Bild 3), die Schnittteile, die Verarbeitungshinweise unter 2.2 und die Bilder (als Anhalt) zugrunde zu legen. Fertigmaße gemäß 2.4 (Bild 1 bis Bild 3) sind verbindlich. Die Proportionen des abgebildeten Versorgungsartikels sind schnitt- und nähtechnisch analog den Bildern sicherzustellen. Alle Schnittteile müssen in Kettrichtung zugeschnitten werden (Ausnahme: Schrägstreifen für den Schirmrand). Markierungsbohrlöcher sind nicht zulässig. Nahtzugaben müssen vom Auftragnehmer so individuell bestimmt werden, dass alle Nähte fachgerecht verarbeitet werden. Alle offenen Schnittkanten sind mit dem Stichtyp 504 nach DIN 61400 umstochen. Alle offenen Nahtenden sind mit dem Stichtyp 301/304 verriegelt. Die Nähte dürfen keine Kräuselungen oder Perforationen des Nähgutes aufweisen.

2.2.1 Zuschneiden

Grundstoff: Fadengerade in Kettrichtung

2.2.2 Nähen

Schließ- und Steppnähte: Doppelsteppstich
Stichdichte: Fachgerecht

2.2.3 Verarbeitungshinweise

Der Mützenrand ist aus Grundstoff mit einer Haltebiese (Bi 1), in die die Kordel einzulegen ist und zwei Randbiesen (Bi 2 und Bi 3) zu fertigen. Dann ist die Randeinlage entsprechend der Kopfweite so einzulegen, dass am unteren Mützenrand der Vorstoß (Vst) gebildet wird. Zwischen den beiden Randbiesen ist das Randband anzubringen. Am fertigen Mützenrand ist in der vorderen Mitte die Stütze mit dem Stabilisierungspolster dauerhaft zu befestigen. Die unteren Ecken des Polsters sind mit einigen Stichen am oberen Mützenrand festzuheften. Schweißleder mit Schaumstoffunterlage und Schirm sind in stirndruckfreier Verarbeitung anzubringen. Der Mützenspiegel ist an der Stütze zu befestigen und muss in der hinteren Mitte einen Tunnel für den Mützenbügel aufweisen. Die entsprechenden Mützenschirme sind an den Mützenrand anzubringen. Am fertigen Mützenrand ist das Mützenemblem (siehe Bild 1) anzubringen. Knöpfe und Sturmriemen sind anzubringen.

2.3 Kennzeichnung

Auf dem Mützenspiegel sind in gut sichtbarer und haltbarer Farbe folgende Angaben aufzubringen:

- Name des Auftragnehmers
- Auftragsnummer (Bestellnummer)
- Lieferjahr
- Größenbezeichnung (siehe Anhang A bis C)
- Versorgungsnummer (siehe Anhang A bis C)
vor die Größe ist ein "N" zu setzen

Zusätzlich ist am verstellbaren Mützenbügel (Stahlband) ein Papieretikett mit folgendem Hinweis anzubringen:

„Nach dem Aufziehen des Mützenbezuges auf das Gestell ist das Stahlband so einzustellen, dass die Weitenmarkierung je nach Bedarf um 1 cm bis 1,5 cm unterschritten wird.“

Das Anbringen von Marken- und Firmenlogos ist nicht gestattet. Die Kennzeichnung erfolgt nur gemäß den in den jeweils gültigen TL festgelegten Vorgaben.

2.4 Maße

2.4.1 Fertigmaße für Größe 57 (siehe Bild 1)

Rand		
R	= fertige Randhöhe	= (55 ±3) mm
Bi 1	= Haltebiese	= (4 ±2) mm
Bi 1 - Bi 2	= Abstand zwischen Halte- und Randbiese	= (8 ±1) mm
Bi 2	= Randbiesen	= (2 ±1) mm
Bi 2 - Bi 3	= Randhöhe zwischen den Biesen	= (32 ±1) mm
Bi 3	= Randbiesen	= (2 ±1) mm
Vst	= Vorstoß	= (5 ±3) mm
Ko	= Kokardenabstand: Randbiese (Bi 2) bis Kokardenmittelpunkt	= (30 ±1) mm

Stütze mit Stabilisierungspolster (gegenüber der Bodennaht leicht abgerundet)

Breite = (125 ±5) mm

Höhe = (60 ±5) mm

Schirm (siehe Bild 3 in diesen TL)

Sh = Schirmhöhe = (55 ±2) mm

Sb = Schirmbreite = (240 ±2) mm

Gestickte Schirme: Siehe TL 8455-0012

2.4.2 Fertigmaße für andere Größen (Kopfweite/Kopfumfang = Größe)

Hierfür sind die Maße - bis auf die Stütze, Stabilisierungspolster und Mützenschirme - proportional zu vergrößern/zu verkleinern.

2.4.3 Toleranz für die Kopfweite: ±0,5cm

3 QUALITÄTSSICHERUNG

3.1 Qualitätsprüfungen

Nach den TL 8305-0011

3.2 Qualitätssicherungsbedingungen

Nach TL 8305-0011

Die Qualitätssicherungsbedingungen sind Bestandteil des Vertrages zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer. Der Auftragnehmer verpflichtet sich diese QS-Bedingungen den Risiken entsprechend ggf. in angepasster Form an (Unter-) Auftragnehmer weiterzugeben.

Der Auftragnehmer verpflichtet sich weiterhin auf Grundlage der in den technischen Unterlagen festgelegten Qualitätsanforderungen, Maßnahmen entsprechend den Bestimmungen der AQAP zur Sicherstellung der vertragsgemäßen Beschaffenheit der Leistungen durchzuführen.

Der Auftraggeber ist berechtigt, die Wirksamkeit der Maßnahmen des Auftragnehmers zu prüfen.

Soweit vertraglich nicht anders vereinbart, gilt für den Gegenstand dieser technischen Spezifikation die AQAP-2131, NATO QUALITY ASSURANCE REQUIREMENTS FOR FINAL INSPECTION AND TEST. Diese Maßnahmen sind vertrags- und produktbezogen darzulegen. Der Umfang dieser Maßnahmen hat sich an den mit der Herstellung verbundenen Risiken zu orientieren.

Bescheinigung der Konformität des Produktes

Die Einhaltung der in dieser technischen Spezifikation gestellten Forderungen ist vom Auftragnehmer durch eine Konformitätserklärung nach DIN EN ISO/IEC 17050-1 zu bescheinigen. Der Auftraggeber behält sich vor, in Einzelfällen zusätzlich eine Konformitätsbewertung nach DIN EN ISO/IEC 17050-2 zu verlangen.

3.3 Amtliche technische Qualitätssicherung

Der Bund als Auftraggeber ist gemäß §12 VOL/B, §4 ABBV und den dazugehörigen ZVB/BMVg berechtigt, die Leistungen einer Güteprüfung zu unterziehen. Insbesondere ist er berechtigt, sich von der vertragsgemäßen Erfüllung der festgelegten Forderungen während aller Phasen der Vertragsabwicklung zu überzeugen, in die Ausführungsunterlagen, insbesondere in die Prüfunterlagen, Einsicht zu nehmen, alle zusammenhängenden Auskünfte zu verlangen und Mustermaterialien für Prüfwzwecke anzufordern.

4

Katalogisierung

Gemäß PUK0001

5 VERPACKUNG

5.1 Aufmachung

Die Mützengestelle sind entsprechend der Schachtelgröße zu legen.

5.2 Grundpackung = Versandpackung

Nach TL 8305-0011

Je 10 Mützengestelle gleicher Versorgungsnummer sind zusammen zu verpacken

5.2.1 Außenmaße der Versandpackung nach DIN 55510-3 (Maximalmaße)

600 mm x 400 mm x 250 mm; ab Größe 61: 600 mm x 400 mm x 300 mm

5.2.2 Verschluss

Nach TL 8305-0011

5.2.3 Kennzeichnung der Versandpackung

Nach TL 8305-0011

Auf den Etiketten ist zusätzlich vor die Größenangabe "N" zu setzen.

5.3 Kennzeichnung der Packmittel

Nach TL 8305-0011

6 VERSCHIEDENES

Bei der Kennzeichnung der Mützengestelle wird auf die Angabe von Pflegesymbolen verzichtet, weil Waschen oder Chemisch Reinigung nicht möglich ist. Falls erforderlich, kommt nur ein Entflecken in Betracht.

Anhang ATabelle für Mützengestell für Schirmmützen, Marine;
Ausführungen, Versorgungsnummern und ASD-Nummern

Ausführung	Versorgungsnummer	Versorgungsartikelname	ASD-Nummer
A 1	8405-12-318-9716	GESTELL, DIENSTMUETZE; StOffz, dunkelblau, Größe 51	01790B020
A 2	8405-12-318-9717	Größe 52	01790B030
A 3	8405-12-318-9718	Größe 53	01790B040
A 4	8405-12-318-9719	Größe 54	01790B050
A 5	8405-12-318-9720	Größe 55	01790B060
A 6	8405-12-318-9721	Größe 56	01790B070
A 7	8405-12-318-9722	Größe 57	01790B080
A 8	8405-12-318-9723	Größe 58	01790B090
A 9	8405-12-318-9724	Größe 59	01790B100
A 10	8405-12-318-9725	Größe 60	01790B110
A 11	8405-12-318-9726	Größe 61	01790B120
A 12	8405-12-318-9727	Größe 62	01790B130
A 13	8405-12-318-9728	Größe 63	01790B140
A 14	8405-12-318-9729	Größe 64	01790B150

Anhang BTabelle für Mützengestell für Schirmmützen, Marine;
Ausführungen, Versorgungsnummern und ASD-Nummern

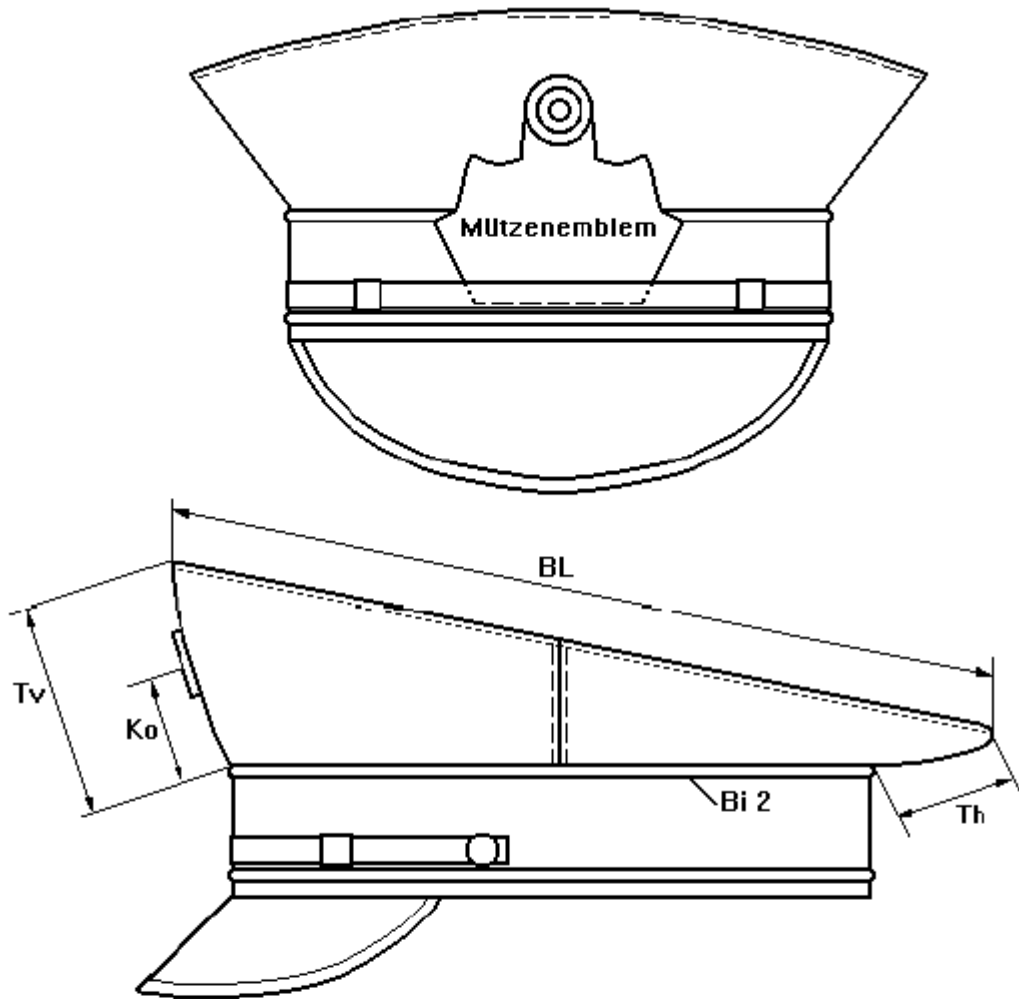
Ausführung	Versorgungsnummer	Versorgungsartikelname	ASD-Nummer
B 1	8405-12-318-9730	GESTELL, DIENSTMUETZE; Lt - KpLt, dunkelblau, Größe 51	01780B020
B 2	8405-12-318-9731	Größe 52	01780B030
B 3	8405-12-318-9732	Größe 53	01780B040
B 4	8405-12-318-9733	Größe 54	01780B050
B 5	8405-12-318-9734	Größe 55	01780B060
B 6	8405-12-318-9735	Größe 56	01780B070
B 7	8405-12-318-9736	Größe 57	01780B080
B 8	8405-12-318-9737	Größe 58	01780B090
B 9	8405-12-318-9738	Größe 59	01780B100
B 10	8405-12-318-9739	Größe 60	01780B110
B 11	8405-12-318-9740	Größe 61	01780B120
B 12	8405-12-318-9741	Größe 62	01780B130
B 13	8405-12-318-9742	Größe 63	01780B140
B 14	8405-12-318-9743	Größe 64	01780B150

Anhang CTabelle für Mützengestell für Schirmmützen, Marine;
Ausführungen, Versorgungsnummern und ASD-Nummern

Ausführung	Versorgungsnummer	Versorgungsartikelname	ASD-Nummer
C 1	8405-12-318-9744	GESTELL, DIENSTMUETZE; Uffz, dunkelblau, Größe 51	01770B020
C 2	8405-12-318-9745	Größe 52	01770B030
C 3	8405-12-318-9746	Größe 53	01770B040
C 4	8405-12-318-9747	Größe 54	01770B050
C 5	8405-12-318-9748	Größe 55	01770B060
C 6	8405-12-318-9749	Größe 56	01770B070
C 7	8405-12-318-9750	Größe 57	01770B080
C 8	8405-12-318-9751	Größe 58	01770B090
C 9	8405-12-318-9752	Größe 59	01770B100
C 10	8405-12-318-9753	Größe 60	01770B110
C 11	8405-12-318-9754	Größe 61	01770B120
C 12	8405-12-318-9755	Größe 62	01770B130
C 13	8405-12-318-9756	Größe 63	01770B140
C 14	8405-12-318-9757	Größe 64	01770B150

Bild 1

Schirmmütze, Marine (komplett)



Mützenrandschema

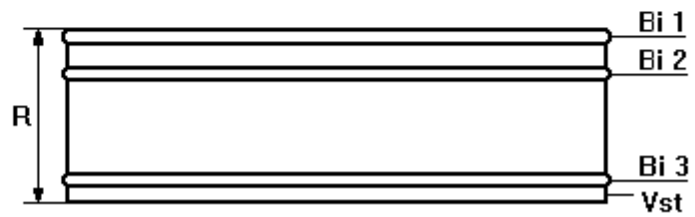


Bild 2

Mützengestell (Schematische Darstellung)

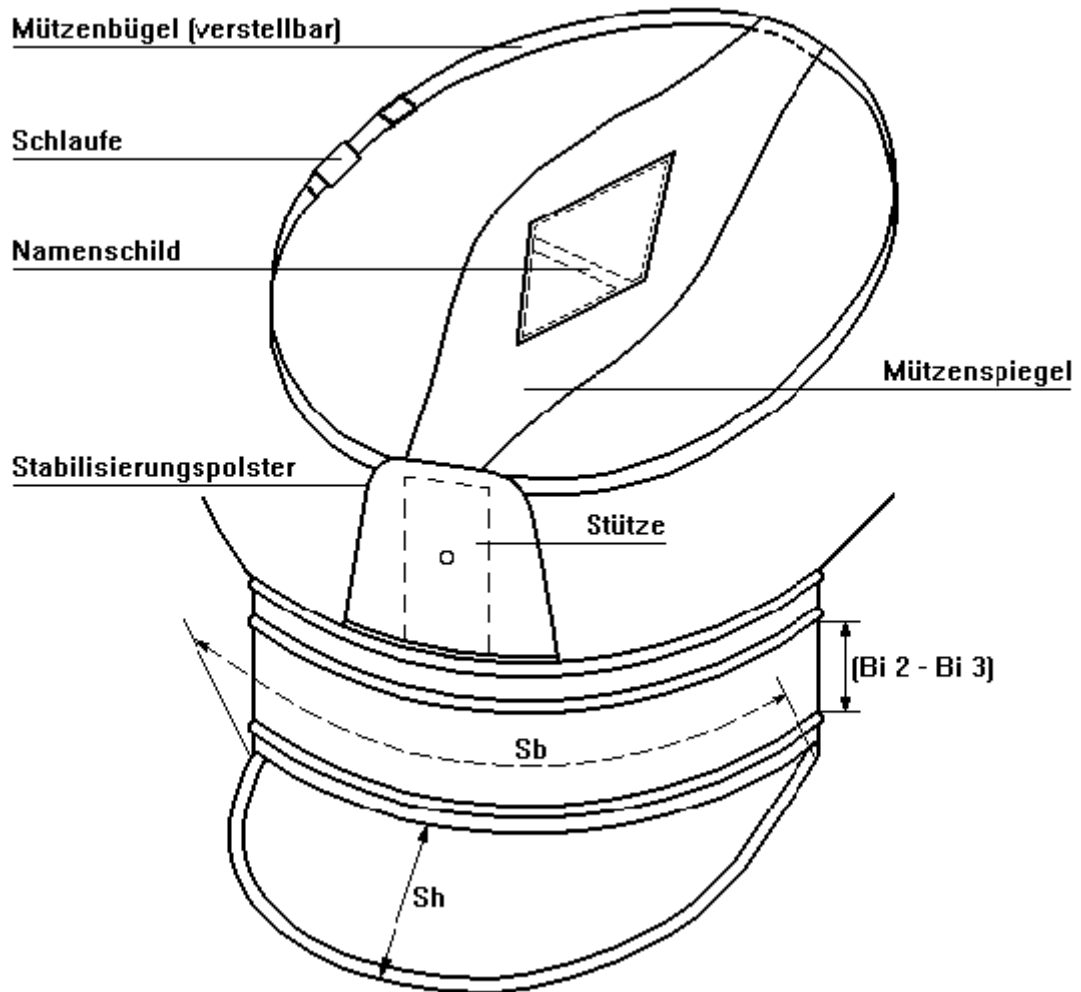


Bild 3

Schirm, verstärkter Wulstrand mit Stichprägung

Maße in mm, Toleranzen siehe Punkt 2.4.1

